

# **POWER FACTORY SP. Z O. O. – DATENVERARBEITUNG**

**Durch die Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefon erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten einverstanden, durch Power Factory Sp. z o. o. mit Sitz (Polen, Legnica (59-220), Przemkowska Str. 5c Büroraum 5 (nicht für den Rückgaben und Korespondenz)) oder einem mit uns kooperierenden Unternehmen, mit dem wir eine entsprechende Vereinbarung über die Weitergabe personenbezogener Daten unterzeichnet haben, um auf Ihre Nachricht an unsere E-Mail-Adresse zu antworten.**

**Bitte beachten Sie, dass Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann, indem Sie eine E-Mail an unsere Firma (support@chippower.co) von der Adresse, auf die sich Ihre Einwilligung bezieht, senden. Bitte beachten Sie, dass Sie kein Profiliert sind. Ihre Daten werden nicht außerhalb des EWR (Europäischer Wirtschaftsraum) übermittelt oder internationalen Organisationen zur Verfügung gestellt. Unser Unternehmen und die Unternehmen, mit denen wir Verträge über die Weitergabe personenbezogener Daten abgeschlossen haben, wenden die Grundsätze von GDPR an.**

**Der Inhaber der Verarbeitungspersonenbezogener Daten ist Power Factory Sp. z o. o. von der Hauptverwaltung in Polen, Legnica (59-220), Przemkowska Str. 5c Büroraum 5 (nicht für den Rückgaben und Korespondenz), Steuer Identifikationsnummer : PL6912504466, Geweridentifikationsnummer: 022354407, eingetragen im Register der Unternehmer beim Amtsgericht für Wroclaw-Fabryczna in Wroclaw, IX Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters unter der Nummer (KRS) 0000498225, mit dem Grundkapital von 5.000 zlotych ab 25.05.2018 voll einbezahlt.**

Kontakt Adresse: Power Factory Sp. z o. o., Gliwicka Str. 6 Büroraum 21, Legnica 59-220.

E-mail Adresse: [office@powerfactory.pl](mailto:office@powerfactory.pl)

Telefon Nummer: +48 505 407 119.

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre persönlichen Daten in folgenden Fällen verarbeiten:

- eine Frage von Ihnen anzufordern, damit wir Ihnen ein Angebot unterbreiten können. Rechtsgrundlage: die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Antrag der betroffenen Person erfolgen. (Art. 6 Abs. 1 lit. b GDPR)
- Sie erteilen einen Auftrag zur Durchführung des Kaufvertrages. Rechtsgrundlage: Unerlässlichkeit für die Erfüllung des Kaufvertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. B GDPR)

Zusätzlich, werden die Personenbezogene Daten werden für steuerliche und buchhalterische Zwecke gemäß den gesetzlichen Bestimmungen verarbeitet.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten so lange, wie es für die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist und auch nach dessen Beendigung zu diesem Zweck:

- Schadensersatzforderungen im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung
- Erfüllung von Pflichten, die sich aus gesetzlichen Vorschriften ergeben, insbesondere aus steuerlichen und buchhalterischen Pflichten
- Betrug und Missbrauch
- Statistik- und Archivierungsdaten

für den Zeitraum, der dem Zeitraum unserer Haftung für die gelieferte Ware/Leistung entspricht. Wenn die besondere Vorschrift stellt nicht dar anderes,

die Verjährungsfrist beträgt 6 Jahre, und für Ansprüche auf periodische Leistungen und Ansprüche im Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäftsaktivitäten - 3 Jahre.

Zum Zwecke der Rechenschaftspflicht, d.h. zum Nachweis der Einhaltung der Vorschriften über die Verarbeitung personenbezogener Daten, personenbezogener Daten werden für den Zeitraum gespeichert, in dem der Verwalter verpflichtet ist, die Datenaufzubewahren ist verpflichtet, die Daten oder Dokumente, die sie enthalten, aufzubewahren, um die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen zu dokumentieren und die Kontrolle ihrer Erfüllung durch Behörden zu ermöglichen.

Ihre personenbezogenen Daten werden an die Dienstleister weitergegeben, die zur Erfüllung des abgeschlossenen Vertrages nutzen.

- Prozessoren, die ausschließlich nach unseren Anweisungen handeln: Hosting-Dienstleister, Buchhaltungsdienste, Kuriere, verbundene Unternehmen.
- Administratoren, die nicht nur auf Anweisung handeln und selbst den Zweck und die Art und Weise der Nutzung Ihrer personenbezogener Daten des Kunden bestimmen. Sie bieten elektronische Zahlungsdienste und Bankdienstleistungen an.

In Übereinstimmung mit dem GDPR haben Sie folgende Rechte:

- Wiederrufsrecht
- Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung
- Recht auf Löschung ("Recht auf Vergessenheit")
- Recht zur Einschränkung der Datenverarbeitung
- Recht auf Zugang zu den Daten
- Recht auf Datenberichtigung
- Recht auf Datenübermittlung
- Recht auf Einreichung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde - dem Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten.

Die Übermittlung personenbezogener Daten durch Sie erfolgt freiwillig, jedoch unter dem Vorbehalt, dass die Nichtbereitstellung der Daten im Falle der Bereitschaft zum Abschluss eines Vertrages den Abschluss des Vertrages und damit dessen Erfüllung verhindert.

Wir informieren, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche nicht die Absicht hat, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, und, dass Sie nicht profiliert werden.